

FDP

Die Liberalen Nidwalden



Alfred Bossard

FDP Regierungsrat /
Finanzdirektor

Trotz Pandemie ein positives Budget

Der Kanton Nidwalden rechnet für das Jahr 2022 mit einem positiven Ergebnis. Das ist sehr erfreulich, da aufgrund von Covid-19 mit einem erheblichen Defizit zu rechnen war.

Es hat sich gezeigt, dass die Schweizer Wirtschaft robust aufgestellt ist und sich stärker erholt als erwartet. Aufgrund vergangener Krisen ist sich die Schweizer Wirtschaft gewohnt auf schwierige Situationen zu reagieren, um weiterhin am Markt zu bestehen. Dieser Faktor war und ist entscheidend und hat nun positive finanzielle Auswirkungen.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der mich positiv stimmt: Wegen der Pandemielage haben Bund und Kanton schnell und zum grössten Teil unbürokratisch Liquiditätsmittel in Form von Krediten zur Verfügung gestellt und die Dauer der Kurzarbeitszeitentschädigung massiv verlängert. Ebenso haben Härtefallmassnahmen in Form von Krediten und À-fonds-perdu-Beiträge den Unternehmen geholfen, diese schwierige Zeit zu überbrücken.

Sämtliche oben ausgeführten Punkte führten dazu, dass der befürchtete dramatische Einbruch bei den Steuereinnahmen ausfiel. Das Steuersubstrat konnte erhalten werden, was neben einer restriktiven Ausgabenpolitik einen wesentlichen Einfluss darauf hatte, ein positives Budget zu erstellen.

Die finanzielle Situation des Kantons kann als gut und stabil bezeichnet werden. Der Kanton ist aufgrund der vorhandenen Substanz, der langfristigen und erfolgreichen Steuerpolitik für die Zukunft gerüstet und bereit für die kommenden Herausforderungen.

